

Antrag

öffentlich

Datum

22.06.2012

Nummer

A0074/12

Absender

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates

Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

05.07.2012

Kurztitel

Engstelle Adelheidring/Olvenstedter Straße beseitigen

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Engstelle für Radfahrer und Fußgänger an der Einmündung Adelheidring / Olvenstedter Straße auszuweiten, so dass sich Radfahrer und Fußgänger an der Ampelanlage über den Adelheidring aufstellen können, ohne andere Verkehrsteilnehmer zu behindern oder zu gefährden.

Um Überweisung in den Ausschuss StBV wird gebeten.

Begründung:

Aus Richtung Stadtfeld/Diesdorf über Maxim-Gorki-Straße und Olvenstedter Straße sind den ganzen Tag über viele Radfahrer Richtung Innenstadt unterwegs. Im Wartebereich der Ampelanlage an der Olvenstedter Straße über den Adelheidring kommt es aus Platzgründen zu Konflikten mit den Fußgängern und den Radfahrern, die den Adelheidring Richtung SeiFaMa befahren wollen.

Der Platz zum gefahrlosen Warten reicht einfach nicht aus. Der Bereich muss für Radfahrer und Fußgänger ausgeweitet werden. Auf den am 16.02.2012 einstimmig beschlossenen Änderungsantrag zum B-Plan 216-2 „Westlich Damaschkeplatz“ wird Bezug genommen. Da der betroffene Grundstückseigentümer derzeit keine Bauabsichten hegt, sollte nicht mit der Änderung darauf gewartet werden.

Wolfgang Wähnelt
Fraktionsvorsitzender

Jürgen Canehl
Verkehrspolitischer Sprecher